

Turnierserie des Tauziehclubs Feuerstein Horben e.V.

Die Tauzieher aus Horben hatten sich für 3 Turniere im Wochenrhythmus angemeldet und hatten daher den Trainingsaufwand deutlich hochgeschraubt. Neben dem üblichen Training am Dienstagabend ging man zusätzlich am Donnerstag noch auf die Trainingsanlage des Tauziehclubs Kollmarsreute, wo man optimale Tauzieh-Trainingsbedingungen vorfindet. Das erste Turnier fand statt in in Elzach/ Winden. 8 Mannschaften sind dort gegeneinander angetreten. Das gute Training und die offen gesagt recht schwachen Gegner waren der Grund dafür, dass Horben seit vielen Jahren wieder einmal ein Turnier gewonnen hat. Eine Woche später musste das Turnier in Kollmarsreute leider abgesagt werden. Horben war mit 14 (!) Mann angereist und wäre sogar in der Lage gewesen zwei Mannschaften zu stellen. Höhepunkt der Turnierserie war dann am 07.07.12 das Turnier in Denzlingen. Elf Mannschaften waren am Start, davon zwei Teams aus Horben. Die Horbener Jugend und Horben Feuerstein. Keiner der Zieher war älter als 22 Jahre, zusätzlich hätte man noch drei weitere Athleten dabei gehabt, die dann das Coaching übernahmen. D.h. Horben hätte hier insgesamt 16 (!) Tauzieher stellen können. Das ist in 25 Jahren Vereinsgeschichte ein neuer Rekord. In einem diesmal sehr starken Teilnehmerfeld schlug sich unsere Jugend sensationell gut. Auch gegen körperlich deutlich bessere Gegner konnten sie sich durchsetzen. Hier konnte man das gute Training erkennen. Es wurde Synchron und ruhig am Seil gezogen. Keine Hektik, sondern Taktik standen im Vordergrund. Ein verdienter 5. Platz war der Lohn für eine tolle Leistung der Jungs, die von Jürgen Kenk gecoacht wurden. Die „alten“ Horbener (alle zwischen 18 u. 22 J.) legten hier noch eine Schippe drauf und zogen als Vorrundenzweiter ins Halbfinale ein. Dort gab es einen sehr spannenden Kampf gegen die Welschkorngeister, besetzt mit mehreren Tauziehern aus Denzlingen. In der Vorrunde trennte man sich unentschieden, im Halbfinale jedoch zeigte Horben die größeren Reserven und gewann in 2-0 Zügen. Im Finale wartete der eigentlich unschlagbare Gegner aus Fröhd im Wiesental. Diese hatten alle Vorrundenzüge klar für sich entschieden. Auch im Finale waren sie wieder sehr stark, die Horbener aber hatten noch mal alles mobilisiert und Coach Thomas Hug hatte sich eine spezielle Taktik ausgedacht. Dies führte zu einem ausgeglichenen Finale, welches die vielen Zuschauer in der Denzlinger Bundesligaarena von den Sitzen riss. Letzlich mussten sich aber dann unsere Jungs doch geschlagen geben. Unter dem Strich stand ein 2. und ein 5. Platz für Horben. Ein super Ergebnis aufgrund des starken Teilnehmerfeldes. Das nächste Ziehen findet am 28.07.12 in Siegelau in Form eines Flutlichtturniers statt. Die Jungs sind so heiß, dass am Sonntag nach dem Denzlinger Turnier sofort ein Training angesetzt haben. Etliche Vereine haben uns schon angeboten auf ihren Anlagen zu trainieren. Die Bedingungen in Horben sind im Moment nicht besonders gut. Daran wird in Zukunft noch zu arbeiten sein.

Der Vorstand